



Universität Hamburg
DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

UHH – Der Kanzler – Mittelweg 177 – 20148 Hamburg

An alle Beschäftigten
des Technischen, Bibliotheks-
und
Verwaltungspersonals

Dr. Martin Hecht

Kanzler der Universität Hamburg (K)

Mittelweg 177
20148 Hamburg

Tel.: +49 40 42838-4404
Fax +49 (0)40 - 42838 -6839

E-Mail: kanzler@uni-hamburg.de

30.01.2017
UHH/K/6/61/61/611.4
Az.: 930.1-0004/002/002

Betreff: Aufruf zur Bewerbung als Gleichstellungsbeauftragte/Gleichstellungsbeauftragter für das Technische, Bibliotheks- und Verwaltungspersonal

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

für das Technische, Bibliotheks- und Verwaltungspersonal ist das Amt der/des hauptamtlichen Gleichstellungsbeauftragten für die Zeit vom 01.05.2017 bis zum 30.06.2019 neu zu besetzen.

Für diese Aufgabe ist eine Freistellung von einer halben Vollzeitstelle vorgesehen. Die Bestellung erfolgt innerhalb der derzeit laufenden Amtsperiode für die verbleibenden rund 2 Jahre.

Bewerben können sich alle TVP-Beschäftigten der UHH. Beachten Sie bitte, dass eine Verlängerung einer Befristung durch die Bestellung nicht möglich ist.

Seit dem 01.01.2015 wurde mit dem novellierten Hamburger Gleichstellungsgesetz die Gleichstellungsarbeit neu ausgerichtet. Dies bedeutet, dass in Gleichstellungsfragen die Ausgewogenheit der Geschlechter verstärkt Berücksichtigung findet, so dass aus der Frauenbeauftragten die Gleichstellungsbeauftragte oder der Gleichstellungsbeauftragte des TVP geworden ist.

Sie möchten sich einer neuen Aufgabe und Herausforderung stellen, dann bewerben Sie sich als Gleichstellungsbeauftragte oder Gleichstellungsbeauftragter für das TVP der UHH.

Ihre schriftliche Bewerbung (gern auch per Mail) richten Sie bis zum **28. Februar 2017** bitte an

Frau Dr. Prechtl-Fröhlich (LZ 6)
Abteilungsleitung Personal
Präsidialverwaltung
Mittelweg 177
20148 Hamburg
ulrike.prechtl-froehlich@verw.uni-hamburg.de

Näheres zu der schriftlichen Bewerbung entnehmen Sie bitte dem Anhang.

Das weitere Auswahlverfahren ist wie folgt vorgesehen:

Am 21.03.2017 haben alle Bewerberinnen und Bewerber auf einer Personalversammlung des TVP die Möglichkeit, sich den Beschäftigten vorzustellen.

Im Anschluss werden die Kandidatinnen und Kandidaten mit einem Kurzprofil auf der Homepage der UHH auch den Beschäftigten präsentiert, die nicht an der Versammlung teilnehmen konnten.

Dabei wird es auch die Möglichkeit für die Beschäftigten geben, sich online zu beteiligen und eine Bewerberin oder einen Bewerber auf diese Weise zu favorisieren.

Ausgehend auch von diesem Meinungsbild bestellt die Dienststelle dann die Gleichstellungsbeauftragte/den Gleichstellungsbeauftragten für das TVP unter Beteiligung des TVPR, wie es das Personalvertretungsgesetz vorsieht.

Ich möchte Sie herzlich dazu einladen, für sich zu prüfen, ob Sie sich in die Gleichstellungsarbeit der Universität Hamburg aktiv einbringen möchten. Diskutieren Sie die Aufgabe der/des Gleichstellungsbeauftragten TVP auch gerne mit Ihren Kolleginnen und Kollegen in Ihrem Arbeitsbereich, so dass sich alle Beschäftigten zu dem Thema engagieren können.

Wir freuen uns auf Bewerbungen von engagierten Kolleginnen und Kollegen.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Martin Hecht

Die Aufgabe

Gemäß § 20 HmbGleiG haben die Gleichstellungsbeauftragten folgende Aufgaben:

- Unterstützung, Förderung und Begleitung der Anwendung des Gesetzes.
- Beteiligung an der Erstellung des Gleichstellungsplans
- Beratung der Beschäftigten in allen Angelegenheiten, die die Gleichstellung von Männern und Frauen und die Vereinbarkeit von Beruf und Familie betreffen.
- Möglichkeit von Sprechstunden und Informationsveranstaltungen während der Dienstzeit
- Jährliche Berichterstattung

Das Profil

- **Gute Kenntnisse der gesetzlichen Vorgaben:** Sie sind mit dem Gleichstellungsgesetz, dem Hochschulrecht und dem Personalvertretungsgesetz vertraut oder bereit, sich dieses Wissen selbstständig anzueignen, z.B. auch durch einschlägige Fortbildungen.
- **Arbeitsweise:** Sie arbeiten eng mit der Dienststelle zusammen und sind in Gremien und Arbeitsgruppen vertreten: Sie sind mit der Organisation, Struktur und Kultur einer Hochschule vertraut. Konsensfähigkeit, Verbindlichkeit und hohe Kommunikationsfähigkeit sind unerlässlich für die Aufgabe, ebenso wie Steuerungs- und Teamfähigkeit zur gemeinsamen Arbeit mit den stellvertretenden Gleichstellungsbeauftragten. Erfahrungen in der Moderation von Gruppen und Präsentationsmethoden sind von Vorteil.
- **Erstellen von Konzepten, Berichten und Präsentationen:** Sie verstehen sich auch schriftlich gut auszudrücken und zu überzeugen, dabei können Sie sich auf verschiedene Adressatengruppen einstellen.

Die Bewerbung

Die Bewerbung reichen Sie bitte schriftlich oder per Mail mit einem kurzen Lebenslauf ein. Bitte schildern Sie, wie Sie die Aufgabe der Gleichstellungsbeauftragten / des Gleichstellungsbeauftragten gestalten möchten und was Sie dafür mitbringen. Bitte füllen Sie auch das angefügte Kurzprofil für die Homepage aus. Wir würden uns freuen, wenn Sie auch ein Foto beifügen würden.

Kurzprofil der Bewerberin / des Bewerbers als Gleichstellungsbeauftragte / Gleichstellungsbeauftragter des Technischen, Bibliotheks- und Verwaltungspersonals

<p>Foto</p>	<p>Name: _____</p>
	<p>Beruf / Funktion: _____</p>
	<p>Beschäftigungsstelle: _____</p>
<p>3 Sätze – So stelle ich mir „Gleichstellung“ vor:</p>	